

*Sie erhalten die Kissen und noch vieles andere bei:*

***Tisch-Spezial***

***Dr.-Decker-Str. 23***

***52355 Düren-Gürzenich***

***Tel.: 02421/4985758***

***[www.tisch-spezial.de](http://www.tisch-spezial.de)***

***Öffnungszeiten:***

***Montag, Dienstag,***

***Donnerstag und Freitag***

***von 10 – 12 Uhr***

***Dienstag, Donnerstag***

***und 15 – 17 Uhr***

***oder nach Vereinbarung***



# *Eifler Rapskissen*

*wohltuend für Körper und Geist*



***Raps ist die angenehmste Kissenfüllung  
wenn Sie mit Wärme oder Kälte kleine oder größere Wehwehchen  
behandeln möchten.***

***Raps speichert die zugeführte Temperatur  
über sehr lange Zeit und gibt Sie gleichmäßig wieder ab.  
Die feine Körnung schmiegt sich optimal an Ihren Körper an.***

***Raps wirkt beruhigend und wohltuend  
und ist somit auch geeignet für Säuglinge und Kleinkinder.***

***Die Kissen kann man nach Gebrauch  
wieder neu erhitzen oder kühlen.***



### Anwendungsbereiche bei der Wärmetherapie:

- Nackenverspannungen
- Rückenschmerzen
- Muskelkater
- Gelenk- und Nierenschmerzen
- Menstruationsbeschwerden
- Kalte Hände und Füße
- Ischiasbeschwerden
- Als Lagerungshilfe bei der Pflege

### So erhitzen Sie das Kissen:

*In der Mikrowelle:*

*Bei 600 Watt ca. 3 Minuten*

*Kinderkissen ca 1/2 – max. 3/4 Minute*

*Im Backofen:*

*Bei max. 100° C ca. 10 – 15 Minuten*

*(Kinderkissen ca. 4 – 5 Minuten)*

### Anwendungsbereiche bei der Kältetherapie:

- Sportverletzungen
- Prellungen
- Migräne
- Zahnschmerzen

### So kühlen Sie das Kissen:

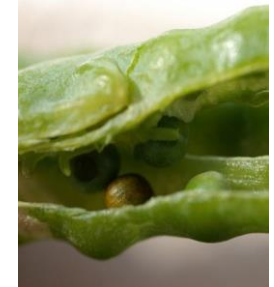
*Im Tiefkühlfach in einem Plastikbeutel mind. 1 Stunde.*

*Bitte bewahren Sie Ihr Rapskissen immer an einem trockenen Ort auf.*

*Was ist Raps eigentlich ??*

*Raps (Brassica napus) ist eine Pflanzenart aus der Familie der Kreuzblütengewächse. Genutzt wird der Raps zur Gewinnung von Rapsöl für Brennstoff, Schmiermittel, Speiseöl oder für Margarine.*

*20 bis 60 Blüten sitzen in einem endständigen, traubigen Blütenstand zusammen. Die Blütenstiele sind gerade und weit gespreizt.*



*Raps wird schon seit Jahrhunderten wegen des hohen Ölgehaltes seiner Samenkörner kultiviert. Die Rapspflanze war schon den Römern bekannt.*

*Ursprünglich stammt der Raps aus dem östlichen Mittelmeerraum und wurde zur Gewinnung von Speise- und vor allem Lampenöl verwendet.*

*In Indien gibt es für eine Verwendung Hinweise bereits um 2000 v. Chr., in Mitteleuropa wird er erst seit dem 14. Jahrhundert angebaut.*

*Als Speiseöl und Futtermittel konnte Rapsöl erst eingesetzt werden, nachdem es gelang die bitter schmeckende Erucasäure und die giftigen Senfölglykoside durch Neuzüchtungen abzubauen. (Quelle Wikipedia)*